

Daumer, Georg Friedrich: [sonne, warum so lange] (1837)

- 1 Sonne, warum so lange
- 2 Hinter dem Berge zögerst du?
- 3 »hinter dem Berg, ihr Guten,
- 4 Sitzet ein verlassenes
- 5 Waisenmädchen, ein armes;
- 6 Euere Blicke seh'n sie nicht,
- 7 Euerem Ohre tönen
- 8 Ihre tiefen Seufzer nicht;
- 9 Ich allein, ich schaue sie,
- 10 Ich allein, ich tröste sie,
- 11 Ihre Thräne trocknend.«

(Textopus: [sonne, warum so lange]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47729>)